Schriftleitung: Wien, I. Fleischmarkt 5.
Ruf R 20-5-80.

Verwaltung und Anzeigen Annahme:
I. Wollzeile 22.
Ruf R 20-5-65.

Kleiner Anzeiger I. Schulerstraße 5.
Ruf R 20-5-66.

Postkonti:

Wien	Nr. 11643
Berlin	Nr. 122854
Zürich	Nr. VIII-14557
Budapest	Nr. 6740
Agram	Nr. 40362
Warschau	Nr. 193460
Paris	Nr. 170090
Bukarest	Nr. 24977

Neues Wiener Tagblatt

(Erscheint siebenmal wöchentlich)

Sonntag:
In Wien-Stadt . . . . . 28 Rpf
Auswärts . . . . . 30 Rpf
Wochentag:
In Wien Stadt . . . . . 16 Rpf
Auswärts . . . . . 20 Rpf

Monats Bezugspreise für das Inland
Ostmark:
Bezug durch Verschleißstellen oder durch Post . . . . . RM 4.—
Altreich:
Postbezug . . . . . RM 4.—
(zuzüglich 42 Rpf Zustellgebühr)
Sonntagblatt allein:
Ostmark . . . . . RM 1.—
Altreich . . . . . RM 1.—
(zuzüglich 6 Rpf Zustellgebühr)
Monats Bezugspreis für das Ausland:
Gegenwert von RM 4.— zuzüglich Versandgeb

Nr. 340 des 72. Jahrganges | Wien, Samstag, 10. Dezember 1938 | Laufende Nr. 26156

Neues Wiener

Jugend-Tagblatt

Erscheint jeden Samstag

472. Nummer | Samstag, 10. Dezember | 1938

Karl May-Museum — zehn Jahre alt.

Am 1. Dezember war das Karl May-Museum in Radebeul bei Dresden zehn Jahre alt. Als man das Museum einrichtete, und zwar in der Villa Karl Mays, die den Namen „Old Shatterhand" erhielt, waren nur die Bücher des berühmten Schriftstellers vorhanden, ferner ein paar Gewehre — darunter natürlich der Bärentöter und die Silberbüchse — sowie einige Reiseerinnerungen aus Afrika und Amerika.

Heute ist in der Villa „Old Shatterhand", die wie eine richtige amerikanische Blockhütte erbaut ist, ein schönes Museum untergebracht, das viel Sehenswertes zeigt aus der Geschichte der Rothäute.